

Exeter meldet Ressourcenschätzung über 19,6 Mio. oz Gold und 4,8 Mrd. Pfund Kupfer für das Projekt Caspiche in Chile

14.09.2009 | [IRW-Press](#)

Vancouver, B.C., 14. September 2009 - Exeter Resource Corporation (NYSE-AMEX:XRA, TSX-V:XRC, Frankfurt:EXB - "Exeter" oder das "Unternehmen") freut sich, die aktuelle der Vorschrift National Instrument 43-101 ("NI 43-101") entsprechende Mineralressourcenschätzung zu den abgeleiteten Mineralressourcen für das Projekt Caspiche bekannt zu geben. Demnach belaufen sich die abgeleiteten Mineralressourcen auf 1.117 Mt (Millionen metrische Tonnen) mit einem Gehalt von 0,55 g/t Gold (Gramm pro metrische Tonne) und 3,81 g/t Silber einschließlich 1.017 Mt mit einem Gehalt von 0,22 % Kupfer. Dies entspricht abgeleiteten In-situ-Ressourcen im Umfang von 19,6 Millionen Unzen Gold, 137 Millionen Unzen Silber und 4,84 Milliarden Pfund Kupfer (insgesamt 33,7 Millionen Unzen Goldäquivalent*). Die Ressourcenschätzung enthält sämtliche zum Ende des Bohrprogramms 2008/2009 im Mai verfügbaren Informationen.

Tabelle 1 - Schätzung der abgeleiteten Mineralressourcen September 2009.

Die Ergebnisse finden Sie hier: www.irw-press.com/dokumente/XRC_Tabelle1_140909.pdf

Tabelle 2 - Schätzung der abgeleiteten Mineralressourcen September 2009 - HÖHERER CUTOFF-GEHALT FÜR SULFIDHALTIGES MATERIAL.

Die Ergebnisse finden Sie hier: www.irw-press.com/dokumente/XRC_Tabelle2_140909.pdf

Exeter-Chairman Yale Simpson, sagte: "Diese aktualisierte Ressourcenschätzung macht aus Caspiche eine der weltweit größten Entdeckungen der letzten Jahre und bestätigt uns in unserer Entscheidung, trotz der globalen Wirtschaftskrise die Bohrungen auf dem Grundstück intensiv fortzusetzen.

"Wir erwarten, dass die umfangreichen Kupfer- und Silbervorkommen von enormer Wichtigkeit sein werden und sich entscheidend auf die Möglichkeit einer Rohstoffförderung in Caspiche auswirken. Insbesondere unter Annahme eines Metallpreises von US\$ 2,00/Pfund Kupfer, US\$ 800/Unze Gold und US\$12/Unze Silber entsprechen die 4,84 Milliarden Pfund Kupfer und 137 Mio. Unzen Silber jeweils 12,1 und 2,0 Mio. Unzen Gold. Wie in Tabelle 1 ersichtlich, kann die Ressourcenschätzung mit diesen Metallen als Nebenprodukten auf 33,7 Mio. Unzen Goldäquivalent vergrößert werden.*

"In unseren jüngsten Bohrungen konnten wir einen offenbar kohärenten höhergradigen zentralen Bereich definieren, der mit einer Dioritinintrusion im Frühstadium in Verbindung steht. Wir gehen davon aus, dass dieser Bereich für die Entwicklung verschiedener Abbau- und Wirtschaftlichkeitsmodelle im Zusammenhang mit diesem Projekt wichtig sein wird.

"Vorausgesetzt die Witterungsbedingungen sind günstig, werden wir Anfang Oktober neuerlich mit den Bohrungen starten und diese dann den Sommer im Süden hindurch bis Mai 2010 fortsetzen. Mit dem Programm verfolgen wir zwei Ziele: Zum einen wollen wir die Ressourcenschätzung erweitern, indem wir unsere Bohrungen auf den Südosten und in die Tiefe konzentrieren, zum anderen wollen wir den höhergradigen Bereich in eine angezeigte Ressource aufwerten.

"Exeter hat die Absicht, den Wert von Caspiche zu steigern, indem wir dem Projekt durch kontinuierliche Explorationsaktivitäten, metallurgische und technische Arbeiten sowie Wasser- und Umweltstudien das Risikopotenzial entziehen. Diese Studien werden in den nächsten 12 Monaten fortgesetzt und werden in einer Konzeptentwicklungsstudie münden. Derzeit wird ein genauer zeitlicher Rahmen für die Veröffentlichung dieser Studie erarbeitet. Für das Projekt wurden finanzielle Mittel in Höhe von 14 Mio. C\$ bereitgestellt."

Hier klicken, um Plan und Abschnitte anzusehen

*Der Goldäquivalentgehalt für Kupfer und Silber wurde von Exeter unter Bezugnahme auf einen Metallpreis von 800 US\$/Unze für Gold, 12 US\$/Unze für Silber und 2 US\$/Pfund für Kupfer berechnet. Formel zur Berechnung des Goldäquivalentgehalts für Kupfer: Cu mal 2 geteilt durch 800; Formel zur Berechnung des Goldäquivalentgehalts für Silber: Unzen Ag mal 12 geteilt durch 800. In beiden Fällen wurde eine Ausbeute

von 100 % angenommen. Die angegebenen Erzgehalte und Tonnagen wurden gerundet.

***AMEC hat sich dafür entschieden, die enthaltenen abgeleiteten Ressourcen oberhalb eines Goldäquivalent-Cutoffs bekannt zu geben. Dafür wurde ein Preis von US\$ 825/oz für Gold und \$2,07/lb für Kupfer angenommen. Die Formel zur Berechnung des Goldäquivalentgehalts lautet: Au(g/t) + Cu (%) * (Cu-Preis [\$/lb]/Au-Preis [\$/oz]) * (Rec Cu/Rec Au)*0,06857*10000. Rec = % Ausbeute und 0,06857 = Umrechnung g*lb/oz. Au und Cu sind die mittels Block Kriging ermittelten Gold- und Kupfergehalte. Die prognostizierte metallurgische Ausbeute betrug jeweils 75% und 85% für Au und Cu in sulfidhaltigem Material und 50% für Au in oxidhaltigem Material. Die Ausbeute basiert auf Vergleichen mit ähnlichen Lagerstätten mittels Benchmarking.*

Methodik der Ressourcenschätzung

Diese aktualisierte Ressourcenschätzung, die im Einklang mit der Vorschrift National Instrument 43-101 ("NI 43-101") für die Porphyrvorkommen in Caspiche durchgeführt wurde, folgt auf die am 24. März 2009 veröffentlichten Zwischenergebnisse zur Ressourcenschätzung.

Die Schätzung der abgeleiteten Mineralressourcen in Caspiche erfolgte unter der Aufsicht von Rodrigo Marinho, CPG-AIPG, dem Chef-Geologen von AMEC International (Chile) S.A. ("AMEC"), und Francisco Castillo, dem leitenden Modellierungsexperten bei AMEC. Die Mineralressourcenschätzungen wurden im Einklang mit den einschlägigen Richtlinien des Canadian Institute of Mining Metallurgy and Petroleum (CIM Definition Standards 2005 und CIM Best Practice Guidelines zur Bewertung von Mineralressourcen und Mineralreserven) erstellt. Hr. Marinho ist ein unabhängiger und qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101.

Es wurden für die Ressourcenschätzung Bohrungen über insgesamt 25.187 Meter ("m") durchgeführt, wobei 44 Bohrlöcher sowohl von Exeter als auch von früheren Drittunternehmen fertiggestellt wurden. Als Cutoff-Datum für die Bohrlochangaben in der Datenbank für das Ressourcenmodell wurde der 30. Juli 2009 angegeben.

Exeter hat AMEC mit detaillierten Modellen sowie oberflächen- und dichtebezogenen Daten versorgt, aus denen die wichtigsten lithologischen Grenzen bzw. Alterierungs- und Verwitterungsgrenzen hervorgehen. Diese wurden als wichtigstes Instrumentarium zur Auswahl von Schätzungsbereichen eingesetzt. AMEC führte die Gold-, Kupfer- und Silber-Schätzungen für die meisten Bereiche mittels Ordinary Kriging ("OK") durch. Einige Ausnahme war die volumenmäßig kleine und schwach mineralisierte DTB-Einheit; hier wurde die Inverse Distance Squared ("ID2")-Schätzungsmethode angewendet. Diese Methoden wurden aufgrund der geringen Variabilität von Gold und Kupfer innerhalb der Lagerstätte für geeignet befunden.

Um die Möglichkeiten einer wirtschaftlich rentablen Ausbeute zu bestimmen, wurden die Ergebnisse tabellarisch aufgelistet und innerhalb mehrerer Permutationen von "break-even open pit und/oder underground resource shapes" berichtet. Nur mineralisiertes Material, das in den "Abbauhülsen" enthalten ist, wurde zu den Mineralressourcen gezählt. Die Abbau- und Verarbeitungskosten und die entsprechenden Erträge wurden unter Bezugnahme auf ähnliche in Chile durchgeföhrte Projekte mittels Benchmarking geschätzt. Die oben angegebenen Zahlen zu den Ressourcen stammen aus einem großen Tagebau-Szenario ohne unterirdischen Abbau; es ist dies das mengenmäßig größte Szenario im Rahmen der Modellierung (Hier klicken, um Abbildung 4 der AMEC-Mineralressourcenschätzung anzusehen). In Tabelle 2 wird auf denselben großen Tagebaubetrieb Bezug genommen; diesmal wird für das enthaltene Material allerdings ein höherer Cutoff-Gehalt verwendet. Für die Base-Case-Mineralressourcen werden annähernd die von AMEC definierten Cutoff-Grenzwerte verwendet.

Der Cutoff-Gehalt wurde auf Basis der Goldäquivalent-Werte unter Bezugnahme auf Gold und Kupfer berechnet und für oxid- und sulfidhaltiges Material bestimmt. In Anbetracht der derzeitigen Bohrgitterabstände und der damit verbundenen Unwägbarkeit im Geomodell hat AMEC die Mineralressourcen in Caspiche der Kategorie der abgeleiteten Ressourcen zugeordnet. AMEC weist darauf hin, dass die Lagerstätte in die Tiefe sowie in südlicher und westlicher Richtung offen ist.

Das Blockmodell besteht aus regelmäßigen Blöcken (25 m x 25 m x 12 m) und ist um 057° im Azimut verdreht. Der Schätzungsplan für Gold ist derselbe wie für die Oxid- und Sulfidbereiche. Im Schätzungsplan für alle Elemente ist auch die begrenzte Suche nach hochgradigen Werten und ein Multi-Pass-Ansatz enthalten. Im Schätzungsplan für Kupfer ist auch eine scharfe Abgrenzung zwischen Oxid- und Sulfidmaterial enthalten. Abgrenzungen zwischen den Bereichen und gemeinsame Proben wurden auf Basis von geologischen Beziehungen, Kontaktprofilen und statistischen Analysen bestimmt.

AMEC hat das Caspiche-Modell unter Anwendung von Zusammenfassungen statistischer Daten validiert, wobei globale Schätzungstendenzen, Drift-Analysen und visuelle Bewertungen herangezogen wurden.

AMEC hat auch ein Nearest-Neighbour-(NN)-Modell zur Validierung des OK-Modells geschaffen. Abweichungen bei den Erzgehalten zwischen den Schätzungen für beide Methoden wurden toleriert.

AMEC erstellt derzeit einen NI 43-101-konformen technischen Bericht, der in Kürze auf SEDAR (www.sedar.com) und auf der Website des Unternehmens (siehe unten) verfügbar ist. Ein technischer Bericht, der eine Zusammenfassung der Aktivitäten und den derzeitigen Stand des Programms in Caspiche per 27. März 2009 enthält, ist auf SEDAR und auf der Website des Unternehmens verfügbar.

Justin Tolman, bei Exeter als Projektmanager für das Projekt Caspiche verantwortlich und qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift NI 43-101, hat die Erstellung der in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformation beaufsichtigt.

Über Exeter

Exeter Resource Corporation ist ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf die Entdeckung und Erschließung von Gold- und Silbergrundstücken in Südamerika spezialisiert hat. Das Unternehmen hat aktuell einen Barbestand in Höhe von 30 Mio. C\$.

Das Gold-Kupfer-Projekt Caspiche befindet sich im Goldgebiet Maricunga in Chile zwischen der Mine Refugio (Kinross Gold Corp.) und der riesigen Goldlagerstätte Cerro Casale (Barrick Gold Corp. und Kinross Gold Corp.). Die Folgebohrungen zur Erweiterung und Aufwertung der bestehenden Ressourcenschätzung sollen im Oktober 2009 starten.

Für sein Projekt Cerro Moro in Argentinien gab Exeter vor kurzem eine erste Schätzung der abgeleiteten Mineralressourcen von 646.000 Unzen Goldäquivalent*** mit einem Gehalt von 18 g/t Goldäquivalent*** bekannt. Exeter hat auf der Aderstruktur Escondidas mehr als 150 Infill-Bohrungen durchgeführt, um jene Bereiche der abgeleiteten Ressourcen, die für einen frühzeitigen Abbau in Frage kommen, aufzuwerten. Die Bohrungen werden im Laufe des Jahres 2009 fortgesetzt. Die vor kurzem gestarteten Bohrungen sollen erkunden, ob sich die Zone Escondida auf dem JV-Nachbargrundstück Fomicruz fortsetzt. Technische sowie umwelt- und infrastrukturbezogene Studien werden im Vorfeld einer für 2010 geplanten Scoping-Studie umgesetzt.

Auf dem Projektgelände der Gold-Silber-Lagerstätte Don Sixto in Argentinien sind im nächsten Quartal keine Aktivitäten geplant. Das Unternehmen wird auch weiterhin mit den regionalen Behörden und den Vertretern anderer Bergbauunternehmen zusammenarbeiten, um eine Novellierung des 2007 erlassenen Gesetzes zu erwirken, das den Einsatz von Zyanid in den Bergbaubetrieben in der Provinz Mendoza verbietet.

****Schätzung der abgeleiteten Mineralressourcen: 1.098.000 enthalten 371.000 Unzen Gold mit einem Gehalt von 10,5 g/t und 19,2 Mio. Unzen Silber mit einem Gehalt von 545 g/t für 646.000 Unzen Goldäquivalent mit einem Gehalt von 18 g/t Goldäquivalent. Für die Berechnung des Goldäquivalent-Gehalts wird das Ergebnis der Silberanalyse durch 70 geteilt und zum Goldwert unter Annahme einer metallurgischen Ausbeute von 100 % hinzugerechnet (siehe auch Pressemeldung NR 9-14 vom 8. Juli 2009).*

Besuchen Sie auch die Website von Exeter unter www.exeterresource.com. Um die Videoaufzeichnung dieser Pressemitteilung sowie viele andere Aufzeichnungen anzusehen, klicken Sie auf Watch Video News.

EXETER RESOURCE CORPORATION

Bryce Roxburgh
President und CEO

Nähere Informationen erhalten Sie über:

B. Roxburgh, President oder Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: 604.688.9592
Fax: 604.688.9532
Gebührenfrei: 1-888-688-9592

Suite 1260, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC Kanada V6C 2W2
exeter@exeterresource.com

Safe Harbour-Erklärung:

Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen (zusammen als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet) im Sinne der anzuwendenden Wertpapiergesetze und des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Darin enthalten sind auch Angaben des Unternehmens zu Umfang und zeitlicher Dauer der Bohrprogramme und Explorationsergebnisse, zu den für die Exploration bereitgestellten Mittel, zu den potentiellen Mengen, Erzgehalten und Inhalten der Lagerstätten, zum zeitlichen Ablauf, zu Durchführung und Umfang von Ressourcenschätzungen, zu den Möglichkeiten der Finanzierung der Bohraktivitäten, zu den möglichen Fördermengen aus den Grundstücken und zu den voraussichtlichen Barreserven. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung gültig. Personen, die sich auf diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen, werden darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Ergebnisse unter Umständen wesentlich von den hier enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Obwohl sich das Unternehmen bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen auf Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen stützt, sind diese Aussagen keine Gewähr für die zukünftige Geschäftstätigkeit des Unternehmens und demnach Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten bzw. implizierten abweichen. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten u.a. Auswirkungen allgemeiner wirtschaftlicher Bedingungen, Preise von Gold, Silber und Kupfer, Änderungen bei den Wechselkursraten, behördliche Streitigkeiten, Unsicherheiten in Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten und Verhandlungen sowie Fehlbewertungen im Zuge der Erstellung von vorausschauenden Aussagen. Außerdem gibt es bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in den vorausschauenden Aussagen beschriebenen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu den bekannten Faktoren zählen beispielsweise Risiken in Zusammenhang mit der Projektentwicklung, die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung, Betriebsrisiken in Zusammenhang mit Bergbau und Rohstoffaufbereitung, Schwankungen bei den Metallpreisen, Besitzansprüche, Unsicherheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Durchführung von Geschäften im Ausland, Umwelthaftungsansprüche und Versicherungsangelegenheiten, Abhängigkeit von Schlüsselarbeitskräften, mögliche Interessenskonflikte zwischen bestimmten Managern, Direktoren oder Förderern des Unternehmens im Hinblick auf bestimmte andere Projekte, fehlende Dividenden, Währungsschwankungen, Wettbewerb, Verwässerung, Volatilität des Stammaktienkurses und -volumens des Unternehmens, steuerliche Folgen für US-Investoren, sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die u.a. im Jahresbericht des Unternehmens vom 27. März 2009 für das per 31. Dezember 2008 endende Finanzjahr erläutert werden; dieser Bericht wurde bei der kanadischen Wertpapieraufsicht eingereicht und kann unter www.sedar.com eingesehen werden. Das Management von Crowflight hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/14916-Exeter-meldet-Ressourcenschaetzung ueber-196-Mio.-oz-Gold-und-48-Mrd.-Pfund-Kupfer-fuer-das-Projekt-Caspich>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Seiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).